



- Essen + Trinken
- Kultur
- Shopping
- Nightlife
- Orte von Interesse
- Orte zum Knutschen
- Waschsalon
- Tourist Info
- Saarbahn
- Radweg

- 1 Deutsch-Französischer Garten**
Der DFG liegt genau auf der deutsch-französischen Grenze. Mach einen Spaziergang, schweb mit der Seilbahn, entspanne dich im Gras oder nutze ein Treibboot, um mit den Gänsen zu schnattern. Manche sprechen auch Englisch.
- 2 Café Lolo**
Dieses Café ist für seinen Butterkuchen weltberühmt. Die Räumlichkeiten erinnern ein wenig an Omars Zeiten, entfalten dadurch aber einen ganz besonderen Charme. Aber der Butterkuchen ist es wert. Di - Sa: 7-19, So: 9-19
- 3 Konkrete Utopie**
Einer der verrücktesten Orte der Stadt. Chef Giovanni serviert italienische Spezialitäten und hat mehr als nur eine Geschichte auf Lager. Möchtest du dort essen, ruft du besser vorher kurz an, denn in diesem Laden bleibt selten ein Platz frei! Tel.: 0178 3382820 / diekonkreteutopie.de
- 4 Mauerpfeiffer**
Es gibt eine lange Tradition von Off-Space Klubs in SB. Der neueste heißt Mauerpfeiffer und ist perfekt, um die ganze Nacht durch zu tanzen. Indoor/Outdoor/House/Techno/DrB.

- 5 Bürgerpark**
Wo einst der Saarbrücker Kohlehaufen stand, befindet sich seit 1989 der von Peter Latz entworfene Bürgerpark; eine urbane Spielwiese, welche durch sein scheinbar ungepflegtes und verwinkeltes Äußeres viel Raum für jedermann im Grünen bietet. Hier befinden sich auch ein Skatepark sowie ein Rondell, wo im Sommer Konzerte und Elektro Partys stattfinden. Der Park ist nur tagsüber geöffnet.
- 6 Café Knorke**
Dieses Café befindet sich abseits des Mainstreams. Das verrückt zusammengewürfelte Mobiliar, die lila Wände und die großen Zimmerpflanzen sollen euch nicht vom Geschmäcklichen ablenken. Die vegan-vegetarischen Mittagsgesichte sind frisch zubereitet und günstig. Verweilen lässt es sich hier zum Beispiel bei einer Partie Scrabble. Mo - Fr: 8-17
- 7 8 KuBa + Boesner + Ligatura**
Im KuBa finden regelmäßig tolle Ausstellungen und Events statt. Direkt daneben: Ein Laden für Kunstbedarf, ein Co-Working Space und eine Kunstgalerie. Info: kuba-sb.de
- 9 Karli**
Diese minimalistische Skulptur von

- 10 Otaku Lounge**
Ein Stück Japan in SB. Mit viel Liebe zum Detail eingerichtet. Hier findest du Retrospiele, Arcade Cabs, Mangas, Bücher, Musik, gesundes, japanisches Essen und Trinken. Di-Fr: 11-20, Sa: 14-22, So: 12-19
- 11 HBKsaar + Galerie**
Die Kunsthochschule ist Umschlagplatz der kreativen Kräfte der Stadt. In der eigenen Galerie werden sowohl regionale wie internationale Künstler gezeigt und in der jährlichen Großausstellung („Rundgang“, im Februar) die Arbeiten der Studenten. Info: hbksaar.de
- 12 Fürst Ludwig**
Besonders im Sommer wissen die Saarbrücker die ruhige und gemütliche Außenterrasse des Fürst Ludwig zu schätzen. Unter Platanen und mit Blick auf die Ludwigskirche lässt sich gut und günstig Umwelt

- 13 Ludwigskirche**
Diese Kirche ist eine der großen Attraktionen von SB. Sie wurde 1775 eröffnet, musste aber nach dem Zweiten Weltkrieg wieder aufgebaut werden. Ihr Innenraum ist vollständig in weiß gehalten und an einem sonnigen Tag kann man hier wunderschöne Lichtbrechungen beobachten. Auf dem Vorplatz gibt es hier außerdem jeden Samstagvormittag einen herrlichen Bauernmarkt.
- 14 Sparte4**
Dies ist ein ganz besonderer Ort. Auf ganz kleinem Raum bekommt man hier neben Bühnenkunst auch Konzerte vom Feinsten geboten. Die Sparte4 ist eine „Plattform für Handgemachtes abseits des Mittelstroms“ und die Bar bietet eine riesige Auswahl an Biersorten. Info: sparte4.de
- 15 Tomate 2**
Orange, orange, orange. Die Einrichtung der Tomate ist ganz im

- 16 Kleine Tonnale**
Sei vorsichtig mit der „Kämpferportion“. Viele können nicht mit einer so großen Menge an Pasta umgehen. Aber lecker ist sie allemal! Mo - So: 11:30-14 und 18-23
- 17 Platz des Unsichtbaren Mahnmals**
Man kann es nicht sehen, aber auf dem Platz vor dem Schloss, befindet sich ein Mahmal, das an den Holocaust erinnert. Auf der Rückseite der einzelnen Pflastersteine sind die Namen von jüdischen Friedhöfen vor 1933 eingemeißelt. Das Werk stammt von Kunstprofessor Jochen Gerz und seinen Studenten und wurde zunächst illegal angebracht.
- 18 Saarbrücker Schloss**
Dieses Schloss wurde mehrfach zerstört und wieder aufgebaut. Im Mittelalter war es als „Castell Sarabruca“ und „Veste Sarebruka“ bekannt und gefürchtet. Jetzt ist

- 19 Galerie Neuheisel**
Ein altes Pferd mit einem frischen Reiter. Diese Galerie ist die älteste der Stadt und seitdem Benjamin Knur sie leitet, bietet sie eine spannende Mischung aus jungen Talenten, regionalen Künstlern und bereits etablierten, internationalen Größen mit dem Fokus auf Malerei. Di: 10-16, Do: 13-19, Sa: 11-13
- 20 Bermudadreieck**
Dieser magische Ort wird nicht umsonst Bermudadreieck genannt. Hier kann man bei einer Kneipenrunde zwischen Fleur, Mono, Kurzem Eck und Bingert verloren gehen. Im Sommer herrscht hier Festivalstimmung und man kann einen freundlichen Tratsch oder eine tiefgründige Konversation führen. Trinke ein Zwielock vom Fass und verliere dich
- 21 St. Johanner Markt**
Der St. Johanner Markt ist Dreh- und Angelpunkt des städtischen Lebens und ein Symbol der Saarbrücker Mentalität: Wandert die Temperaturanzeige nur wenige

- 22 Hochschule für Musik**
Regelmäßig zeigen hier die Studierenden, was sie über das Jahr hinweg erarbeitet haben. Solo, Ensemble oder Orchester, Alte und Neue Musik, Jazz, Klassik, Pop oder Musical – bei den Nachwuchsstars gib'ts was auf die Ohren. Weniger ernst geht es bei den Hochschulparkys zu. Schaut mal auf hm.saarland.de unter „Aktuelles“/„Konzerte und Veranstaltungen“
- 23 Filmhaus**
Ein wunderschönes Kino, in dem man unter Holzbalken tolle Art-house-Filme schauen kann. Info: filmhaus-saarbruecken.de
- 24 Grünstreifen**
Hier findest du Kleidung und Lebensmittel in Fair Trade- und Bio-Qualität. Vorausgesetzt dein Geldbeutel ist gefüllt, aber das ist bei den nachhaltigen und langlebigen Produkten letztlich eine Entscheidung der Priorität. Di - Fr: 11-13 und 14-19, Sa: 11-17
- 25 Jules Verne**
Dieser Ort ist perfekt für eine Auszeit. Hier gibt es neben Tagesgerichten (teilweise vegan), frischen Minz- und Ingwer-Tees, gezapptes Bier und sogar eine Indoor Tischtennis-Platte. Der Kuchen wird von einem Typ beige-steuert, der „Kuchen-Messias“ genannt wird, weil er ein erleuchtendes Erlebnis hatte und seitdem Kuchen backen MUSS. Das ist nicht nur eine urbane Legende, sondern wirklich so passiert. Die gigantischen Fenster bieten angenehmes Licht und eignen sich wunderbar, um seine Blicke und Gedanken schweifen zu lassen. Mi - Do und So: 10:30-12, Fr - Sa: 10:30-2
- 26 Chez Jerome**
Hier findest du die legendärste Bäckerei der Stadt, denn du bekommst warme Baguettes und

- 27 Asia Shop Mainzerstr.**
Der bestsortierte Asia-Laden der Stadt. Der superfreundliche Besitzer hat neben frischem Tofu und Okra, allerlei Spezialitäten vor Ort und schenkt dir zu deinem Einkauf auch einen Glückskek. Mo - Fr: 9:30-19, Sa: 9:30-17
- 28 Insidertipp: Marion (Mitarbeiterin des Perspectives)**
Sonne in Saarbrücken? Leih dir ein Fahrrad aus! Am Staden siehst du die Graffiti-Wand an der Stadtautobahn, weiter an der Saar entlang findest du das Silo mit seinem tollen Biergarten. Nach dem Naturschutzgebiet kommt man zur mysteriösen So-da-Bücke, von dort geht es dann auf der anderen Seite der Saar weiter, einfach geradeaus bis Saargemündung in Frankreich. Eine wirklich schöne Strecke (18 km)! Zurück kannst du sogar mit der Saarbahn fahren.
- 29 Graffiti Wall**
Direkt am Ufer der Saar befindet sich eine der größten legalen Graffiti Wände der westlichen Bundesrepublik. Erfreue dich an diesem kostenlosen Kunstort im Freien, aber vergesse nicht, dass es kein Zoo ist, also fragt bitte die Wächter bevor ihr sie fotografiert. Wenn ihr selbst malen wollt, solltet ihr schon fortgeschritten sein und klar, streicht euren eigenen Background und nehmt bitte euren Müll wieder mit.
- 30 Staden**
Der Staden ist der lange Grünstreifen, der an der Saar entlang läuft. Hier kann man nicht nur fantastisch im Gras liegen oder spazieren, sondern auch Sport treiben und sich im Biergarten erfrischen. Außerdem gibt es hier mehrere Spielplätze und Tischtennisplatten, an denen man sich mit Saarbrücker Urgesteinen messen kann (abends sogar mit Beleuchtung bis 22 Uhr).
- 31 Café Steigleiter**
Dieses Café ist ein einmaliger Ort voller Kuchen und Torten. Man fühlt sich hier wie in einem Parallelluniversum, in dem goldene Buchstaben durch gezeckerte Luft schweben. Di - Sa: 6:30-18, So: 8-18
- 32 Schnick Schnack**
Die Regale im Schnick-Schnack sind bestückt von ihren Mietern. Was es auf dem „Dauerlohnmarkt“ gibt, müsst ihr schon selbst herausfinden. Teuer wird es jedenfalls nicht. Mo - Fr: 10-19, Sa: 10-16
- 33 City Basar**
„Ein Wochenende ohne City Basar ist kein Wochenende“. Hier gibt es neben frischem Obst und Gemüse auch türkisches Brot und Süßigkeiten. Das Beste: die Antipastitheke mit gefüllten Oliven und pikanten Aufstrichen mit Harissa oder Feige. Mo - Sa: 7-19
- 34 Restaurant Punjab**
In diesem indischen Lokal gibt es pikante Currys, Paneer, frisch-dampfendes Indisches Fladenbrot, Dal und vieles mehr. Neben Fleischgerichten findet ihr auch eine große Auswahl an vegetarischen Speisen. Und dazu ein erfrischendes Mangosassi! (Für den skeptischen Esser, der sich nicht traut, gibt es übrigens Pizza). Mo - So: 10:30-14:30 und 17:30-23
- 35 Schwarzenbergturn**
Nach 241 Stufen und 46 Höhenmetern werdet ihr mit einem Blick über Saarbrücken und weeeeeeeeeiiiiiiiiii darüber hinaus belohnt. Anfahr mit der Linie 107 oder 136, den Berg weiter hoch Richtung Totobad, an der ersten Schranke links vorbeilaufen und die zweite Einbiegung mit Schranke nehmen, wo der Turm ausgeschildert ist. Täglich 8-18 Uhr.
- 36 Sito**
Das Silo ist der Umschlagplatz der cool kids und Kreativen, die es sich in dieser interessanten Mischung aus Biergarten und Club gut gehen lassen. Tagsüber kann man hier Schildkröten beobachten und einen Spaziergang ins Naturschutzgebiet unternehmen und nachts im Keller tanzen.



5 MINUTEN GESCHICHTE

Woher kommt der Name? Die naheliegende Idee, mit „Saarbrücken“ seien die Brücken über die Saar gemeint, ist FALSCH. Als der Name das erste Mal erwähnt wurde, gab es nämlich noch keine Brücken in Saarbrücken. Die erste - die Alte Brücke - wurde erst 500 Jahre später erbaut. Der Ursprung des Namens ist vermutlich keltisch. „Sara“ bedeutet „Fels“ oder „großer Stein“, womit wohl der Fels gegenüber der Alten Brücke gemeint ist, auf dem die erste Burganlage errichtet wurde (und wo jetzt das Saarbrücker Schloss steht).

Das grünste Land! Das Saarland hat mit über 70 Prozent den höchsten Waldbesitzanteil an öffentlichen Wald und mit über 70 Prozent Laubbaumanteil den natur nächsten Wald bundesweit. Kein Wunder also, dass Wanderwege im Saarland schon oft als die schönsten Deutschlands prämiert wurden. Im Internet findet ihr eine gute Auswahl, z.B. auf outdooractive.com oder urlaub.saarland.de

FCS vs FCB Mit dem 1. FC Saarbrücken hat die Stadt einen echten Traditionsverein mit beachtenswerter Geschichte. Der Club zählte zu den Gründungsmitgliedern der Bundesliga und hat 1977 den FC Bayern mit 6:1 aus dem Ludwigspark gefegt. Zuvor war er, wegen der Sonderstellung des

Saarlandes, lange vom deutschen Spielbetrieb ausgeschlossen. Nachdem er in der französischen zweiten Liga alle Gegner gewechselt, wurde ihm sogar der Aufstieg in die erste Liga verweigert. Also gab es eine Zeit lang keinen regulären Spielbetrieb und man suchte sich seine Gegner im europäischen Spitzenfußball. Selbst dort überzeugte der FCS und schoss Real Madrid vor 50.000 Zuschauern mit 4:0 ab. Heute versucht der Verein den Anschluss an die 4. Liga. Die Frauenabteilung ist etwas erfolgreicher und liefert am Stadion Kieselhumes leidenschaftliche Duell! Info: fc-saarbruecken.de

Souveräner Staat Viele Jahre war das Saarland politischer Spielball zwischen Deutschland und Frankreich. Das Gebiet war wegen der immensen Kohlevorkommen ein wirtschaftlich wichtiger Faktor und somit hart umkämpft. Immer wieder wurde die Nationalität gewechselt und zeitweise war das Saarland sogar ein unabhängiger Staat. Diese Vergangenheit hält bis heute nach und man fühlt sich zwischen den Stühlen dieser beiden Nationen pudelwohl.

TRIPS

Völklingen
Ein riesiges, begehrtes Denkmal: Alles lässt noch an die Arbeiterstadt erinnern, die Völklingen einst war. Das ehemalige Eisenwerk ist heute das beeindruckende Weltkulturerbe Völklinger Hütte. Für die Region war und ist es von größter Bedeutung. Einst der Grund dafür, dass man 100 Jahre lang keine Sonne sah und gleichzeitig der Grund dafür, dass Völklingen in den 70ern zu den reichsten Städten Deutschlands gehörte. Den wirtschaftlichen Wohlstand sieht man jetzt höchstens noch da, wo die Welt noch in Ordnung ist. Einen Besuch wert ist die 8bar, als kleines Restaurant und Ausstellungsort und der Urfa Kabab mit selbstgemachtem Brot. Auf dem Gelände der Völklinger Hütte findet man einen weiteren Mikrokosmos: die Handwerkerstraße, eine Außenstelle der Kunsthochschule unter der Leitung von Prof. Georg Winter.

Malstatt (Breite Strasse)
Malstatt auch Molesend ist das Arbeiterviertel von Saarbrücken. Lasst euch auf den ganz eigenen Charme des Viertels ein, man fräskt ihr verstehen, Gebrauchswarenshops reißen sich an kleine, authentische Läden, Kebabstände und Kneipen. Die beste Pizza (per Tutti), leckere Bananenchips aus dem Afrika-Laden oder das billigste Eiscafé befinden in dieser multikulturellen Straße. Auf dem breitesten Bürgersteig in ganz Saarbrücken geht sogar manchmal ein Hängebauchschwein spazieren.

Saarreguemies
Vor dem Ersten Weltkrieg war Saarreguemies - dank der Steinzeugmanufaktur - eine wohlhabende Stadt. Davon zeugen heute noch einige Gebäude und deren Keramikfresken. Entdecke die Spuren von damals bei einem Ausflug mit der Saarbahn (27min) oder dem Fahrrad (17km) an der Saar entlang! Die schönste Bar Saarbrückens mit regelmäßigen Konzerten findet eine Minute vom Bahnhof: Terminus Brasserie. Crêpe, Pizza oder Flammkuchen gibt es gegenüber der Kirche Saint-Nicolas.

Forbach
In Forbach, dem kleinen, französischen Bruder Völklingens spürt man den wilden Charme einer längst aufgegebenen Utopie von unaufhaltsamem Wachstum. Mittendrin eine Kulturoase: das Theater „Le Carreau“ in der Hauptstraße. Fast gegenüber, unverhofft und dafür umso sympathischer in der ehemaligen Synagoge befindet sich der Sitz des Vereins „Castel Coucou“, der Ausstellungen und Künstlerresidenzen organisiert. Mit dem Zug ist man dort in 10min oder mit der Buslinie 30 in gemütlichen 20min.

WICHTIGE INFOS

ÖPNV
Die Innenstadt von Saarbrücken ist gut zu Fuß abzufahren. Es fahren jedoch alle paar Minuten Busse in viele Richtungen, die meisten vom Bahnhofsvorplatz, Rabbiner-Rüff-Platz oder Gustav-Regler-Platz. Die Saarbahn fährt auch alle paar Minuten. Info: saarvde.de

Schwimmen in der Saar
Schwimmen in der Saar ist offiziell erlaubt, auch wenn es im Hauptarm eher nicht so ratsam ist wegen Schiffsverkehr. Und an den Brücken springen ist verboten, also lasst das.

Gratis Wi-Fi
An Orten mit Wi-Fi gekennzeichnet könnt ihr gratis WiFi mitbenutzen. An den Haltestellen Rathaus (am Gustav-Regler-Platz) und an der Johanneskirche sind Hotspots mit gratis Internet eingerichtet.

Delizioser Drink
Das Leitungswasser im Saarland ist sehr gut genießbar. Wir sagen JA! zu saarländischem Trinkwasser.

Geldbeutelgrößen
Saarbrücken hat viel zu bieten, vor allem kleinen Geldbeuteln. Die meisten Restaurants sind günstig, mit Speisen unter 10 Euro. Wo es doch etwas teurer werden kann, zeigen euch die Taler.

Polizei
Im Notfall wähle die 110.

Bürgerdienste 115
Wähle 115 um alle Behördendienste der Stadt Saarbrücken zu erreichen oder besuche buergerdienste-saar.de

